

Montag, 12.08.2002

## Doku-Soap wird im Kino vorgestellt

ARTERN (dd). "Ursprünglich hatten wir die Veranstaltung im kleinen Kinosaal mit den etwa 70 Sitzplätzen geplant", erzählt Bürgermeister Wolfgang Koenen (PDS). Aber die Liste der eingeladenen Gäste wurde länger und länger. Kein Wunder, stellt doch das Medienunternehmen endemol, das in Artern eine Doku-Soap drehen will (TA berichtete), heute um 18 Uhr im Kinotreff Artern endlich das Projekt offiziell vor.

Da will natürlich alles, was Rang und Namen in Institutionen und Gewerbe hat, dabei sein. Neben dem Demo-Band, das bereits vor einigen Monaten in Artern gedreht wurde - und seitdem unter der Hand schon tüchtig die Runde gemacht hat - werden auch noch weitere, später aufgenommene Szenen zu sehen sein. "Es wurden ja zwischenzeitlich weitere Aufnahmen - auch mit anderen Personen gemacht", so Koenen. Neben dem gezeigten Filmmaterial soll das Projekt und seine inhaltliche Konzeption vorgestellt werden. "Gegebenenfalls wird auch schon bekannt gegeben, für welchen Fernsehsender die Serie produziert werden soll", sagt der Bürgermeister. Dann können die Gäste Fragen und Meinungen loswerden.

"Aber die ganze Veranstaltung soll nicht bierernst, eher bierseelig werden", meint Koenen jetzt schon begeistert. So habe endemol versprochen, von der Domstadt am Rhein ein Fässchen Kölsch mitzubringen. Ob das ein gutes Zeichen ist? Der Bürgermeister ist sich jedenfalls sicher, dass Artern "sehr eng in der Wahl" zum Doku-Soap-Spielort ist.

Etwas weniger sicher ist sich Koenen allerdings, ob wirklich so viele Leute kommen, dass der große Kinosaal auch voll wird. Nun ist es eindeutig eine Veranstaltung für geladene Gäste, aber erstens gibt es vielleicht den letzten Ausschlag für Artern, wenn viele begeisterte Arterner um kurz vor 18 Uhr vor dem Kino stehen und jubeln. Und zweitens werden vielleicht ja doch noch einige in den VIP-Saal gelassen. . .

12.08.2002